

Unser Kindergarten ABC.....

Abholen

Die Kinder können ab 12.00 Uhr flexibel abgeholt werden.
Sollte ihr Kind von einer anderen Person abgeholt werden, informieren Sie uns bitte und füllen hierzu eine Einverständniserklärung aus.
Wir bitten Sie Ihr Kind pünktlich abzuholen.

Aktionstage

Die Einteilung in den Altersgruppen richtet sich nach dem vorgegebenen Stichtag der Einschulung. Jeden Montag und Dienstag, außer in den Schulferien, findet Riesen-, Zwerge-, Wichtel- und Miniwichteltreff statt.

Ankommen

Die Kinder können ab 7.30 Uhr bzw. zu der von Ihnen gebuchten Zeit gebracht werden. Im Interesse der Kinder sollte ihr Kind nicht später als 9.30 Uhr in den Kindergarten kommen, um noch genügend Zeit für das freie Spiel zu haben und um das Einfinden in die Spielgruppe zu erleichtern.

Ab 9.30 Uhr ist die Eingangstür von außen geschlossen. Sollten Sie einmal später kommen, benützen Sie bitte die Klingel links von der Eingangstür.

Gruppe Gelb-Gelbe Klingel
Gruppe Blau- Blaue Klingel

Änderungen

Bitte geben Sie Änderungen im persönlichen Bereich z.B. neue Telefonnummer, Adresse oder Geburt eines Geschwisterkindes etc. im Kindergarten bekannt. Änderungsformulare hierfür erhalten Sie im Kindergarten.

Alleine nach Hause gehen

Wenn Ihr Kind alleine (zu Fuß, ohne Fahrzeug wie Fahrrad, Roller etc.) vom Kindergarten nach Hause gehen darf, so unterrichten Sie uns bitte darüber. In einem Gespräch mit uns entscheiden wir gemeinsam, ob das Kind die nötigen Voraussetzungen besitzt, den Heimweg alleine zu bewältigen. Erfüllt das Kind diese, muss eine Einverständniserklärung von Ihnen unterschrieben werden.

Aufsichtspflicht

Besteht während des Kindergartenaufenthaltes Ihres Kindes und wird vom Personal gewährleistet. Damit Ihr Kind von uns wahrgenommen wird und wir so unserer Aufsichtspflicht nachkommen können, achten Sie bitte darauf, dass wir kurz begrüßt werden (siehe Punkt: Begrüßung).

Bei Veranstaltungen im Kindergarten, an denen Eltern teilnehmen (Laternenlauf, Sommerfest etc.), liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Begrüßung

Ihr Kind darf uns mit einem „Hallo“, „Guten Morgen“, einem Lächeln oder einem Händedruck begrüßen. Dies ist ein Ritual, mit dem wir Ihr Kind ganz persönlich wahrnehmen.

BeKi (bewusste Kinderernährung)

Unser Kindergarten besitzt das Zertifikat für BeKi, bewusste Kinderernährung.

Bewegung

„Bewegung ist eine elementare Form des Denkens“ (Gerd E. Schäfer). Raum für Bewegung zu schaffen ist eines unserer wichtigsten Anliegen. Bewegung ist in unseren Kindergartenalltag eingebunden.

Bär/Puppe/Autos

Die Kinder sollen bitte keine Spielsachen in den Kindergarten mitbringen.

Checkliste für den Kindergartenstart

Becher
Geschlossene Hausschuhe (wegen Unfallgefahr)
Gummistiefel und Matschhose
Wechselkleider je nach Bedarf
Ersatzwindel und Feuchttücher nach Bedarf

WICHTIG: Bitte kennzeichnen Sie die persönlichen Dinge Ihres Kindes, wie Vesperdose, Gummistiefel, Jacken etc. mit seinem Namen.

Durst

Zum Trinken gibt es Mineralwasser und Tee.
Täglich dürfen die Kinder Milch trinken, die im Schulfruchtprogramm wöchentlich (außer in den Ferien) geliefert wird.
Sie werden rechtzeitig informiert wann Sie Sprudel besorgen dürfen.

Entschuldigung

Bei Fernbleiben Ihres Kindes vom Kindergarten, bitten wir um Benachrichtigung, dass ist über die Stay Informed App oder telefonisch möglich.

Elternbeirat

Der Elternbeirat ist Bindeglied zwischen Eltern, Kindergarten und Träger. Er wird zu Beginn des Kindergartenjahres für ein Jahr von allen Eltern gewählt.
Für Kommunikationszwecke hängt im Eingangsbereich ein Elternbeiratsbriefkasten, in den Sie Ihre Mitteilungen reinwerfen dürfen.

Fahrzeuge

Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder mit Fahrzeugen (z.B: Roller, Fahrrad usw.) nicht alleine nach Hause fahren.

Ferien

Die Ferien im Kindergarten sind pro Kalenderjahr festgelegt und werden im Ferienplan bekannt gegeben.

Förderverein

Zweck des Vereins ist die Förderung der Erziehung und Bildung. Insbesondere dient der Verein der ideellen und finanziellen Förderung der Kindergärten in Bondorf und der Pflege der Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindergärten und Einrichtungen des öffentlichen Lebens.

Er setzt sich weiterhin für den dauerhaften Erhalt der Kindergärten ein. Die dem Verein zu diesem Zweck zufließenden Spenden und Beiträge sind kein Ersatz für die durch das Budget des Trägers der Kindergärten aufzubringenden Mittel. Es wird vielmehr der darüberhinausgehende Bedarf für die Zweckerreichung des Fördervereins gedeckt.

Fotos

Zu Dokumentationszwecken werden von den Kindern immer wieder Fotos gemacht und im Portfolio Ordner abgeheftet. Die dazu notwendige Einverständniserklärung haben Sie bei der Anmeldung bereits ausgefüllt.

Geburtstag

Der Geburtstag ist ein wichtiges Fest für Ihr Kind, deshalb werden wir ihn gemeinsam im Kindergarten feiern. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

An seinem Geburtstag steht Ihr Kind im Mittelpunkt. Es darf sich Lieder, Spiele, Tischnachbarn aussuchen und bekommt ein kleines Geschenk von uns.

Das Geburtstagskind darf etwas zu Essen mitbringen.

Geld

Für Müsli, Würstchen und Tee sammeln wir **15** Euro pro Kindergartenjahr ein.

Handynummer Kindergarten

Wenn wir uns außerhalb des Kindergartens befinden, erreichen Sie uns über die folgende Telefonnummer:

015783452139

Während des Kindergartenbetriebs bitten wir Sie auf der Festnetznummer anzurufen.

Inklusion

Alle Kinder haben ein Recht auf gleichberechtigte Bildung und soziale Teilhabe. Es ist uns wichtig kein Kind auszuschließen und dafür zu sorgen, dass alle die gleiche Chance haben in einer Gruppe akzeptiert zu werden. Eine Akzeptanz die Stärken und Schwächen gleichermaßen anerkennt.

Kleidung

Für den Kindergarten sollte Ihr Kind der Jahreszeit entsprechend gekleidet sein. Das heißt, Kleidung tragen, die auch schmutzig werden darf.

Krankheiten

In unserer Kindergartenverordnung, die Sie bei der Anmeldung vom Träger erhalten haben, können Sie nachlesen, in welchen Fällen Ihr Kind zu Hause bleiben muss. Bitte denken Sie daran, dass Ihr Kind nicht nur alle anderen Kinder, sondern auch uns Erzieherinnen anstecken kann. Bitte benachrichtigen Sie uns, falls Ihr Kind über einen längeren Zeitraum fehlt oder an einer ansteckenden Krankheit leidet, da manche Krankheiten meldepflichtig sind.

Lernen

Kinder lernen im Spiel durch Ausprobieren, Experimentieren und Nachahmen. Wir lassen uns auf Ihre Kinder ein, entdecken und erforschen gemeinsam die Welt.

Masernschutzgesetz

Das Gesetz sieht vor, dass alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr beim Eintritt in den Kindergarten die von der Ständigen Impfkommission empfohlenen Masern-Impfungen vorweisen müssen. Dazu bitten wir Sie zur einmaligen Einsicht uns den Impfpass Ihres Kindes vorzulegen.

Müll

Wir, im Kindergarten, möchten mithelfen, Müll zu vermeiden. Geben Sie deshalb Ihrem Kind das Essen in einer Vesperdose mit. Joghurtbecher geben wie zur Entsorgung wieder mit nach Hause. Deshalb wäre es empfehlenswert, den Joghurtbecher in einer Tüte mit zu geben.

Müsli

Jeden 1. Donnerstag im Monat bereiten wir mit den Kindern ein Müsli – Büffet zu.

Naturtag

Beim Naturtag erkunden wir mit den Kindern die nähere Umgebung. Wir laufen um 9.30 Uhr los. Sie können Ihr Kind entsprechend der gebuchten Abholzeit am Kindergarten abholen. Näheres dazu siehe Anhang.

Notfalltag

Falls die angemeldete Zeit ihres Kindes einmal nicht ausreicht: Für 15,90 € betreuen wir Ihr Kind von 7.30 bis 16.00 Uhr mit Mittagessen. Bei Bedarf bitte im Kindergarten melden.

Offenheit

Wir freuen uns ganz besonders über gute Zusammenarbeit. Dies erfordert Offenheit. Aus diesem Grund bitten wir Sie, auf uns zuzukommen, wenn Sie bezüglich Ihres Kindes oder des Kindergartens Anliegen haben.

Papiertaschentücher

Da den Kindern ab und zu die Nase läuft, haben wir im Kindergarten ein Körbchen mit Taschentüchern. Bitte geben Sie Ihrem Kind hin und wieder ein Päckchen Taschentücher mit, um unseren Vorrat wieder aufzufüllen, wenn das Schild Tempospende an der Infowand hängt.

Portfolio

Jedes Kind bekommt einen Ordner, der es die ganze Kindergartenzeit über begleitet. In diesem werden Werke gesammelt, Lernprozesse dokumentiert und mit Fotos ergänzt. Jederzeit können Sie diesen Ordner ansehen und die Fortschritte Ihres Kindes anschauen. Am Ende der Kindergartenzeit wird der Ordner als Andenken mit nach Hause gegeben.

Für das Portfolio benötigt jedes Kind einen eigenen Ordner. Wir bitten Sie diesen selber zu besorgen. Die benötigte Farbe teilt Ihnen das pädagogische Personal beim Erstgespräch mit.

Posttaschen

Elternbriefe und sonstige Infos entnehmen Sie bitte aus den „Posttaschen“, die im Garderobebereich der jeweiligen Gruppen hängen. Sie als Eltern sind für die Leerung Ihrer „Posttasche“ selbst verantwortlich. Bitte schauen Sie regelmäßig nach.

Regeln

Gibt es natürlich auch für die Kinder. Sie sollen dem Kind Orientierungshilfen geben, damit es weiß, woran es sich halten kann. Außerdem erfordert eine gut funktionierende Gemeinschaft feste Regeln, die wir regelmäßig auf ihre Gültigkeit überprüfen.

Rucksack

Da wir oft wandern, sollte Ihr Kind einen Rucksack haben, der gleichzeitig als Vespertasche dienen kann.

Schulfruchtprogramm

Regelmäßig bekommt unser Kindergarten Obst und Milch von einem Ortsansässigen Bauern geliefert. Täglich gibt es im Sitzkreis eine Obstrunde. Zu der Milch haben die Kinder Zugang am Frühstückstisch und dürfen sich diese selbständig einschenken.

Stay Informed App

Verpassen Sie keine Informationen, Elternbriefe, Termine, Speisepläne, Aushänge usw. Melden Sie sich bitte in der Kita-App an die Sie sowohl über ihr Handy als auch über ihren PC installieren können.

Mit dem von uns ausgehändigten Passwort sind Sie in der App angemeldet und erhalten zeitnah alle Informationen aus dem Kindergarten.

Sprachbildung

Die Sprachbildung für Kinder mit Förderbedarf findet ein bis zweimal wöchentlich im Kindergarten statt. Dabei werden verschiedene Themen durchgenommen und die Kinder in ihrer Sprachentwicklung unterstützt. Informationen über die Sprachbildung hängen im Eingangsbereich aus.

Süßigkeiten

Werden von den meisten Kindern heiß begehrt, sollten aber nicht mitgebracht werden.

Unfall

Die Kinder sind gegen Unfall im Kindergarten versichert. Auch bei Spaziergängen, Ausflügen und Veranstaltungen.

Vertrauen

Wir wissen, dass es viel Vertrauen kostet, Ihr Kind „Fremden“, in einer unbekanntem Umgebung mit vielen neuen Kindern, zu überlassen. Um diesen Schritt zu wagen, sollten Sie uns einen großen Vertrauensvorschuss geben, den wir sehr zu schätzen wissen. Wir versuchen, den bestmöglichen Weg für Sie und Ihr Kind, bei der manchmal tränenreichen „Ablösung“, zu finden. Wir danken Ihnen schon jetzt für dieses wertvolle Vertrauen.

Vorschläge

Wir freuen uns über Anregungen Ihrerseits, die unsere Kindergartenarbeit bereichert, und offene Worte, die uns die Meinung der Eltern widerspiegelt. Doch nicht alles, was sich im kleinen Rahmen eignet, ist bei uns in der Praxis durchführbar. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Team sich vorbehält, die letztendliche Entscheidung über die Veränderungen in der Kindergartenarbeit selbst zu treffen.

Vesper

Während der Freispielzeit haben die Kinder die Gelegenheit zum freien Vesper. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine gesunde Brotzeit mit in den Kindergarten.

Zum Beispiel:

- belegtes Brot mit Käse oder Wurst
- Obst
- Gemüse

Waldtag / Freizeitgelände

Im Wald und auf dem Freizeitgelände erleben wir Natur ganz nahe und mit allen Sinnen. Bitte bringen Sie ihr Kind bis spätestens 8.45 Uhr in den Kindergarten, damit wir pünktlich um 9.00 Uhr loslaufen können.

Sie können Ihr Kind entsprechend der gebuchten Abholzeit im Wald / am Freizeitgelände abholen. Näheres dazu siehe Anhang.

Warnweste

Um bei Spaziergängen im Straßenverkehr gut wahrgenommen zu werden, tragen wir alle die Warnwesten des Kindergartens.

Wechselkleidung

Immer wieder ist es nötig, dass Kinder im Kindergarten umgezogen werden müssen. Sollte Ihr Kind Kleidung vom Kindergarten tragen, bitten wir Sie diese zu waschen und uns wieder zu bringen.

Naturtag, Waldtag und Freizeitgelände

Was benötigen die Kinder- praktische Ausrüstung

Kleidung

Kleidung im Zwiebellook, d.h. mehrere dünne Schichten, anstatt einer dicken Schicht. Kleidung tragen die auch schmutzig werden darf. Wasserdichte feste Schuhe. Dem Wetter entsprechend Regenjacke und Matschhose. Kurze Hose oder Kleid ist für den Wald nicht empfehlenswert.

Bitte bedenken Sie, dass es im Wald einige Grad kälter ist.

Hygiene

Jedes Kind sollte ein kleines, feuchtes Handtuch (in einer Tüte) dabei haben.

Sitzkissen

Um draußen trocken zu sitzen, bitte ein Sitzkissen (Isomatte) mitbringen.

Sonnenschutz im Sommer

Kopfbedeckung

Bitte cremen Sie Ihr Kind zu Hause ein.

Warme Kleidung im Winter

Handschuhe, Schal, Mütze

Vesper/Trinken

Rucksack, bruchssichere, verschließbare Trinkflasche, Vesperdose, (kein Joghurt). Eltern bringen zum Mittagessen warme Würstchen mit Brötchen (Eltern dürfen sich hierfür in eine Liste eintragen und beliefern uns mit den Würstchen zur Mittagszeit im Wald)

Wetterlage

Die Naturerlebnistage werden auch bei Regenwetter durchgeführt. Ausnahme Gewitter und Sturm. Im Dezember setzen wir aus. Im Januar und Februar finden nur Naturtage statt.

Zecken

Es wäre sehr ratsam, nach einem Naturerlebnistag die Kinder nach möglichen Zecken gründlich abzusuchen.

